

Neueste Nachrichten und Münchener Anzeiger volkswirtschaftliche, alpine
und Sportzeitung

Bd.: 1886, April/Juni = 39. Jahrgang

München 1886

München, Münchner Stadtbibliothek / Monacensia / Bibliothek -- D. Mon. 1-1886,4/6
urn:nbn:de:bvb:12-bsb00134191-7

Die PDF-Datei kann elektronisch durchsucht werden.

Die Münchner Neuigkeiten erscheinen wöchentlich 7mal, Auflage 40,000.

Abonnement-Preis: Ganzjährig 8 M., halbjährig 4 M., vierteljährig 2 M.

Eine Feuerprobe.

Es giebt Tage in unserem Leben, die an Erfahrung und Einsicht ganze Jahre aufwiegen...

Solcher Feuerproben hat das bayerische Volk vor dem gar manche bestanden; Prüfungen freudiger wie schmerzlicher Art...

Heute nun stehen wir, theure Stammesgenossen, in einer neuen Feuerprobe: Keine Kriegswolken thürmen sich auf...

Und wir werden auch diese Feuerprobe bestehen, so wahr uns Gott helfe!

Schwerer freilich ist wohl kaum jemals im Verlaufe der Weltgeschichte die monarchische Staatsordnung geprüft worden...

Und dennoch: Wir wanken nicht! Mag man dort, wo jedes öffentliche Unglück zu einem lumpigen, nichtsnutzigen Revolutionsdämon mißbraucht wird...

Festen Vertrauens aber blicken wir auf den Fürsten, der in diesen schicksalsschweren Momenten mit milder, aber sicherer Hand Bayerns Geschicke leitet.

düsteren Wolken werden weichen und die Zeit wird kommen, wo Fürstenhaus und Volk der schweren Tage der Prüfung mit Behmuth zwar, aber in ungetrübter gegenseitiger Liebe und Achtung gedenken!

Der König auf dem Paradebett.

In derselben Kapelle, wo Se. Maj. der König Ludwig als Großmeister des Hausritterordens vom hl. Hubertus in der reichen spanischen Tracht und in früheren Jahren in seiner ganzen männlichen Schönheit den bezauberndsten Eindruck hervorrief...

Ueber seinem Haupte schwebt hoch ein schwarzer Baldachin, von dem aus vier breite schwarze Streifen in die Ecken der Kirche laufen. Der Hochaltar ist mit einem schwarzen weiß durchkreuzten Tuche behangen, auf welchem die k. Hauswappen angebracht sind.

König Ludwig, in der Hausordenrittertracht von St. Hubertus, den Jasminkranz der Kaiserin von Oesterreich in Händen, liegt fast senkrecht auf der Bahre, den die Kirche durchwandeln leicht sichtbar.

Stille der Nacht, Stille des Todes! Nur einzeln-Laute des betenden Priesters, nur hin und wieder das verbaltene Schluchzen einer der anwesenden Frauen.

Ueberwältigt von dem grausamen Geschick desjenigen, an dessen Sarge wir trauern, stehen wir da, tief erschüttert, denn wir sehen ihn, den wir im Leben so selten gesehen und doch so sehr geliebt haben, zum letzten Mal — es ist ein Abschied für alle Zeiten, den wir nehmen.

Inmitten der schmalen langen Kapelle erhebt sich von ungeschliffenen silbernen Kanbalabern mit brennenden Wachskerzen umgeben der hohe Katafalk, über den der königliche Hermelin gebreitet ist.

In stummer Ehrfurcht und mit Thränen in den Augen sind bei Tage Tausende und aber Tausende gestern an dem Sarge Ludwigs II. bestiet, jetzt bei Nacht haben nur wenige Bevorzugte Zutritt, sie verweilen länger; die Mästen von ihnen haben ihn einst gekannt; sie erinnern sich der Zeiten, wo er zu den herrlichsten Hoffnungen berechtigt die Wonne aller Bayern war...

Seitdem bekannt geworden war, daß der Eintritt in die Residenz von gestern früh ab gestattet sein würde, zog das Publikum in ganzen, dichten Scharen dorthin, um den geliebten König, den man im Leben so selten zu Gesicht bekommen hat, noch einmal, zum letzten Mal, zu sehen.

Aehnlich war es an dem Portal auf der Ostseite, wo das Gedränge zuweilen geradezu lebensgefährlich wurde; lebhafteste Angst wurde dann laut und mer zufällig in die Nähe der steinernen Thoreinfassungen gerieth, durfte von Glück sagen, wenn er von der nachströmenden Menge nicht an derselben erdrückt wurde; daß es hierbei nicht immer ganz geordnet zugeht ist leicht zu denken, es war eben wie bei allen dergleichen großen Ansammlungen des Publikums, wo ein Jeder gern unter den Ersten sein möchte, die zum Ziele gelangen.

Beileidsbezeugungen deutscher und fremder Fürstlichkeiten.

Potsdam, 15. Juni. 5 Uhr 50 Min. Abds. S. K. H. dem Prinz-Regenten Luitpold von Bayern. Auf's Tiefste durch den Heimgang des Königs erschüttert, theile ich den Schmerz, den Du und das gesammte kgl. Haus empfinden, von ganzem Herzen, Gott bittend, daß er Dich in Deinem schweren Beruf mit seinem Segen begleiten möge.

Friedrich Wilhelm, Kronprinz. Alland bei Baden (Wien), 14. Juni, 10 U. 55 M. V. An Seine königliche Hoheit Prinz Luitpold von Bayern in München.

Tief erschüttert spreche meine Frau und ich Dir und allen Verwandten unsere innigste Theilnahme zu den schweren Schicksalsschlägen aus, welche Dich, Dein Haus und ganz Bayern getroffen haben.

Rudolf, Kronprinz von Oesterreich. Telegramm des Kardinalstaatssekretärs an den Apostolischen Nuntius zu München.

Rom, 14. Juni 1886. Der heilige Vater, schmerzlich berührt durch den tief betrübenden Heimgang des Königs von Bayern, beauftragt Euer Erzellenz, dem Prinzregenten Luitpold, königl. Hoheit, die Kondolenz Sr. Heiligkeit auszusprechen.

Bad Kissingen, 15. Juni, 4 Uhr 46 Minuten Abds. Prinzen Luitpold von Bayern. In dieser für Dich und das schöne Bayerland so durchbar schweren Prüfungszeit ist es meinem treu und mitfühlenden Herzen ein wahres inniges Bedürfnis, die tiefempfundene warme Theilnahme auszusprechen, verbunden mit heißen Segenswünschen zu Deinem ersten Beruf, in welchem der Allmächtige Dich in seiner gnadenreichen Liebe stets leiten möge.

Königin Marie von Hannover. K. L. Heim, 14. Juni 6 Uhr Abds. Se. königl. Hoheit Prinz Luitpold von Bayern, München. Bitte Dich für die ganze Familie den Ausdruck der schmerzlichsten Theilnahme entgegen zu nehmen von Deinem treuen Vetter Ludwig Viktor.

Weikersdorf bei Baden (Wien), 14. Juni, 7 Uhr Abds. Prinz Luitpold München. Dir und allen Verwandten zu dem erschütternden Ereigniß meine innigste warme Theilnahme. Erzherzog Albrecht.

Camenz, 14. Juni. 6 U. 7. Min. Ew. königlichen Hoheit spreche ich das aufrichtigste Beileid bei dem die Prinzessin und Mich als Anverwandten tief erschütternden Hintritt Seiner Majestät König Ludwig II. Gönne Ihre Majestät die Königin und das ganze königliche Haus bei diesem schweren Trauerfalle trösten.

Albrecht, Prinz von Preußen. Baden bei Wien, 14. Juni. 7 Uhr 45 Min. Prinz Luitpold von Bayern München. Ich beileide mich, noch ganz erschüttert von der eben erhaltenen Nachricht Dir und der ganzen königlichen Familie meine innigste tiefgefühlte Theilnahme zu dem entsetzlichen Unglücksfall, der Euch so schwer heimgefunden hat, auszudrücken.

Erzherzog Wilhelm, Feldzeugmeister. Die Königin-Mutter. Ein an Nath Moralt eingetroffenes Telegramm lautet: Elbigenalp, 15. Juni. Erkrankung der Majestät bedeutend besser. Gelente fast frei. Kein Fieber. Keine Komplikationen. Dr. Brand.

So Bericht des eben anwesenden Dr. Brand. Majestät dankt für Theilnahme. von der Mühle. Elbigenalp, 16. Juni. Im Besinden Ihrer Majestät der Königin-Mutter läßt sich fortschreitende Besserung konstatiren. Das erschütternde Ereigniß hat glücklicherweise in deren körperlichem Befinden keinen Rückfall hervorgerufen.

Dr. Brand.

Im Auftrage Ihrer Maj. der Königin-Mutter hat deren Sekretär, Herr Nath Moralt, in Uniform drei prächtige Kränze an der Bahre des Königs niedergelegt. Der Wittwe v. Guden's hat Nath Moralt auf Befehl Ihrer Maj. der Königin-Mutter das allerhöchste Beileid ausgesprochen und zugleich einen herrlichen Kranz im Auftrage der hohen Frau überreicht.

Programm

über die Leichenseier Seiner Majestät des Königs Ludwig II. von Bayern.

Am Samstag den 19. ds. Mts. Nachmittags um 1 Uhr — unter dem Gelände der Glocken und unter Abwesenheit von 101 Kanonenschüssen — festlich der feierliche Leichenzug aus der königlichen Residenz-Hofkapelle in nachfolgender Ordnung in Bewegung:

Unter dem Kommando Seiner Erzellenz des Generaladjutanten Seiner Majestät des Königs und Kommandanten des Generals 1. Armeekorps, Generals der Infanterie Freiherrn von Horn und der unter ihm kommandirenden Generale: der Plagmajor mit 12 Genarmen zu Pferd; das 1. Kadetten-Korps; die königliche Kriegsschule; 2 Eskadrons 2. Ulanen-Regiments König; 2 Eskadrons 4. Chevalalegers-Regiments König; 2 Batterien 4. Feld-Artillerie-Regiments König; 1. Infanterie-Regiment König [2. und 3. Bataillon]; das Infanterie-Regiment; reitende Abtheilung 3. Feld-Artillerie-Regiments Königin Mutter; das 1. Schwere Reiter-Regiment Prinz Karl von Bayern.

Darauf folgen: Sammtliche Kürve = Dienerschaft des hiesigen Adels mit brennenden Fackeln; sammtliche Bruderschaften; die königliche Kreis-Realschule; sammtliche Gymnasien; das Erziehungs-Institut für Studierende; das Georgium; die bamherzigen Schwestern und die übrigen weiblichen Mütterlichen Kongregationen; die sammtliche königliche Hof-Kürve mit Fackeln; die sammtlichen königlichen Haus-Offizianten; die königliche Hofmusik; die Hof-Stabs-Arzte und die Beamten der königlichen Hofställe und Intendanten, sowie jene der königlichen Hofrechnungs-Revisionsstellen und des königlichen Hof-Sekretariats; der Kammerfouriers-Geselle; der Regular-Klerus und die Stadtpfarr-Gesellschaft; die königl. Hofkomponisten und Musiker; der königl. Hof-Fourier; das Kapitel zu St. Cajetan und der übrige Hof-Klerus mit Vokalmusik; das Domkapitel; der Erzbischof von Bamberg und die Bischöfe; der Erzbischof mit seinen Assistenten; fünfzigwönig Männer in der Regel mit dem königl. Wappen und doppelt brennenden weißen Kerzen, wovon der Letzte das Bildniß des heil. Georg trägt; des Allerhöchstdienstigen Königs Kammerdiener; die Offizianten und Sekretäre der königl. Hausorden; der königl. Kammer-Fourier; die Leib-Arzte und der Hof-Sekretär des Allerhöchstdienstigen Königs; die zwei königl. Hof-Zeremonienmeister; der königl. Ober-Zeremonienmeister; der Leichenzug, geführt von einem königl. Stallmeister und von zwei königl. Bereitem, und mit acht Pferden bespannt; auf dem Sarge befinden sich die Reichs-Insignien und die Attribute der königl. Haus-Orden; auf der rechten Seite des Wagens die General- und Flügel-Adjutanten des Allerhöchstdienstigen Königs, auf der linken Seite zwölf königliche Kammerer, dann an jedem der vier Ecken und auf jeder Seite in der Mitte des Bahrtuches je ein Kommandeur des Ritterordens vom hl. Georg, die daselbe halten; auf jeder Seite zehn königliche Edelknechte mit brennenden Kerzen; neben dem Leichenzug rechts (bei den hinteren Köpfen) der Capitaine des Gardes und links der General-Adjutant im Dienste; die Hauskammer-Garde begleitet zu beiden Seiten den Leichenzug; ein Trauerpferd; ein Krusifix mit zwei Leuchterträgern.

Seine königliche Hoheit Prinz Luitpold, Ihre königl. Hoheiten die königl. Prinzen.

Darauf folgen je zwei zu zwei: die Herren Kronbeamten, die Kammer der Reichsräthe, die Kammer der Abgeordneten, die Häupter und Mitglieder der standesherrlichen fürstlichen Familien, die Häupter und Mitglieder der standesherrlichen gräflichen Familien, die obersten Hof-Beamten, die Staatsminister;

die zweiten Hof-Chargen, die Generale der Infanterie und Kavallerie, die Staatsräthe, die Präsidenten der obersten Stellen, die General-Intendanten und General-Adjutanten, die Bischöfe, die Präsidenten der Regierungen und Oberlandesgerichte, die königlichen Gesandten;

die St. Georgs-Ordensritter, die General-Majors, Flügel-Adjutanten und Kammerherren, die Regiments-Kommandeure und die Stabs-Offiziere der Linie, die Kammerjunker und Hofjunker, die übrigen Offiziere nach ihrem Rang.

Hieran reißen sich: Die Vorstände der königlichen Hof-Intendanten und die im Direktors- und Kollegialrats-Rang stehenden Beamten der königlichen Hofställe und Intendanten.

Vom Staatsministerium des königlichen Hauses und des Aeußern. Die Beamten des Ministeriums nach ihrem Dienstgrade; das geheime Haus- und das Staats-Archiv; die General-Direktion der Verheirathungen; das Oberbaurath München einschließlic der demselben untergebenen Behörden; das Oberpostamt für Oberbayern, einschließlic der demselben untergebenen Behörden.

Vom Staats-Ministerium der Justiz. Die Beamten des Ministeriums nach ihrem Range; das Oberste Landesgericht; das Oberlandesgericht München; der Oberstaatsanwalt bei dem Oberlandesgericht München mit den Beamten der Staatsanwaltschaften beim Oberlandesgericht und bei den Landesgerichten München I und II; die Landesgerichte München I und II; die Amtsgerichte München I und II; die Beamten der Verwaltung des Zuchthaus München.

Vom Staatsministerium des Innern. Die Beamten des Ministeriums nach ihrem Range; der Obermedizinal-Rath; der Verwaltungsgerichtshof; das allgemeine Reichs-Archiv und das Kreis-Archiv München; das Oberbergamt und das Bezirksbergamt München; die Landesfürstlich-Verwaltung und die Bezirks-Inspektion München; die Brandversicherungs-Kammer; die Zentral-Inspektionsanstalt; die Regierung von Oberbayern; der Direktor und die höheren Beamten der k. Polizei-Direktion München; die Vorstände und Assessoren der beiden Bezirksämter München I und II; die Landesgerichts- und Bezirksärzte von München; die Vorstände und Assessoren der Bauämter von München.

Vom Staats-Ministerium des Innern für Kirchen- und Schulanlegenheiten. Sammtliche Ministerialbeamte nach ihrem Range; das protestantische Oberkonsistorium; die Akademie der Wissenschaften; das General-Konferatorium der wissenschaftlichen Sammlungen des Staates; die Hof- und Staats-Bibliothek; Rektor und Professoren der Universität München; Direktor und Professoren der technischen Hochschule; Direkt-

Dr. Brand.

und derselben, wenn er bayrisches Gebiet berührte, durch zahl-

glücklichste Greifenalter zu erhoffen. Wenn der Witwe herben

Nach einer kurzen Trauermusik betrat Prof. Dr. Roth-

Namens der medizinischen Fakultät und der Universität legte

Die Kapelle Billig spielte als Anklang der denkwürdigen

Wien, 15. Juni. (Die Notifizierung des Königs

Salzburg, 15. Juni. (Die Hauptversammlung des

Wien, 16. Juni. (Die Neuverheiratheten sind nunmehr

Wien, 16. Juni. (Die Prinzenausweisung) wird

Wien, 16. Juni. (Selbstmord.) Heute Morgens

Wien, 16. Juni. (Fürst Bismarck) wird

Wien, 16. Juni. (Die Stühnwahlen. — Neu-

Wien, 16. Juni. (Die Stühnwahlen. — Neu-

Wien, 16. Juni. (Die Stühnwahlen. — Neu-

Streikbewegung.) Den Klerikalen haben die Stühnwahlen

lokales. München, den 17. Juni.

W. Prinzessin Therese) ist gestern Mittags 12 1/2 Uhr

k. (Herzog Karl Theodor) ist gestern von Tegegnsee

k. (Prinz Wilhelm von Preußen) berührte heute auf

Der Besuch der Königsleiche.) Der Andrang des

Verein 187: Die Bandstrauer dauert sechs Wochen.

Advertisement for F. Hirschberg & Co., Trauer-Waaren! (Mourning Goods) featuring various mourning fabrics and accessories.

Advertisement for Anton Heiler, Vermählte, 80699, München, 17. Juni 1888.

Advertisement for J. Schöberl, Buchhalter u. Schönschrift.

Advertisement for Velociped-Fahrschule (Bicycle School).

Advertisement for Birresborn, natürliches Mineralwasser.

Advertisement for Velociped-Fahrschule (Bicycle School) again.

Advertisement for Fränkel & Selz, Bankgeschäft.

Advertisement for Fränkel & Selz, Bankgeschäft.

Advertisement for Fränkel & Selz, Bankgeschäft.

Dr. v. Gudden's Begräbnis.

Zur Beerdigung des Mannes, der in vergeblichem Kampfe

Den Leichenzug eröffnete die Veteranenkapelle Billig und

Wien, 15. Juni. (Die Notifizierung des Königs

Salzburg, 15. Juni. (Die Hauptversammlung des

Wien, 16. Juni. (Die Neuverheiratheten sind nunmehr

Wien, 16. Juni. (Die Prinzenausweisung) wird

Wien, 16. Juni. (Selbstmord.) Heute Morgens

Wien, 16. Juni. (Fürst Bismarck) wird

Wien, 16. Juni. (Die Stühnwahlen. — Neu-

Wien, 16. Juni. (Die Stühnwahlen. — Neu-

Amtliche Anzeigen.

Das k. Amtsgericht München I, Abth. A. f. Civilsachen hat unterm 15. Februar 1886 nachstehendes **Aufgebot**

erlassen: Es ist zu Verlust gegangen ein Versicherungsschein der bayerischen Hypothek- und Wechselbank zu München vom 28. September 1885 Nr. 8361, worüber das Leben des Versicherungsnehmers **Johann August Wilhelm Lindtner** in Wilmshausen auf Lebensdauer für die Summe von 400 Thalern versichert worden ist. Auf Antrag des Rechtsanwalts und Notars **Bundermann** in Wilmshausen als bevollmächtigten Vertreters des **Joh. Aug. Wilh. Lindtner** wird sonach der Inhaber dieses Versicherungsscheines aufgefordert, längstens bis zum Aufgebotsstermin **Montag den 27. September 1886, Vormittags 9 Uhr**, im diegerichtlichen Sitzungszimmer Nr. 181 seine Rechte anzumelden und den Versicherungsschein vorzulegen, widrigenfalls dessen Kraftlosklärung erfolgen wird. München, den 16. Februar 1886. Der geschäftsleitende kgl. Gerichtsschreiber: **Sagenauer.** [22155/3-3]

Das k. Amtsgericht München I, Abth. A. f. Civilsachen hat unterm 15. Februar 1886 nachstehendes **Aufgebot**

erlassen: Dem **Kümmelhändler Joseph Wehard** in Schönbühlhausen ist ein Wechsel an die eigene Order vom 30. Dezember 1885, zahlbar bei Herrn **J. Souter** in München, Holzstraße 23, im Betrage von 1301 M 50 Pf. und von **Joseph Souter** angenommen, zu Verlust gegangen. Auf Antrag des Rechtsanwalts **Dr. Garburger** I dahier als bevollmächtigten Vertreters des **Joseph Wehard** wird nun der Inhaber dieses Wechsels aufgefordert, längstens bis zum Aufgebotsstermin am **Freitag, den 24. Sept. 1886 Vormittags 9 Uhr** im diegerichtlichen Sitzungszimmer Nr. 181 seine Rechte anzumelden und den Wechsel vorzulegen, widrigenfalls dessen Kraftlosklärung erfolgen wird. München, den 16. Februar 1886. Der geschäftsleitende k. Gerichtsschreiber: **Sagenauer.** [22155/3-3]

Das k. Amtsgericht München I, Abth. A für Civilsachen hat über das Vermögen der **Sammlungs-Gesellschaft** **Caroline Wittmann** dahier **Concursverwalter** Nr. 3, auf deren Antrag heute **Montag den 13. Juli 1886** den Konkurs eröffnet.

Concursverwalter **Rechtsanwalt Purlacher** hier. Offener **Versteigerungsausschuss** auf Grund desselben und **Sammlungs-Gesellschaft** für die Konkursforderungen bis zum **Dienstag den 20. Juli 1886** Vormittags 9 Uhr im diegerichtlichen Sitzungszimmer Nr. 9/0 anberaumt. München, am 15. Juni 1886. Der geschäftsleitende k. Gerichtsschreiber: **Sagenauer.** [22155/3-3]

Wolfratshausen.

Durch den Tod des **Marktchreibers Andreas Seibl** ist die hiesige **Marktchreiberei** in Erbschaft gekommen. Benannte Stelle soll nun wieder besetzt werden. Die Erbschaftsgegenstände sind: 1300 M jährlicher Gehalt, 300 M Pension u. s. w., 122 M **Erbschaftsgegenstände**, 180 M für **Arbeitslohn** u. s. w., 27 M für **Arbeitslohn** u. s. w. freier Wohnung und freiem Gartengenuß. Pensionanspruch sind damit nicht verbunden. Bewerberinnen um diese Stelle sind innerhalb 14 Tagen, mit den nötigen Bezeugnissen belegt, an den **Magistrat Wolfratshausen** einzutreten. **Magistrat Wolfratshausen.** Der Bürgermeister: **Grünwald.** [80513]

Bekanntmachung.

Die Aufnahme in das kgl. Studienseminar zu **Burg-hausen** für das Studienjahr 1886/1887. Für das Studienjahr 1886/1887 kommen zwei Freistellen, die auch als halbe vergeben werden können, zur Verleihung. Bewerber haben ein an Seine Majestät den König gerichtetes Bittgesuch unter Vorlage der bisherigen Studienzeugnisse, eines Vermögens- und Gesundheitszeugnisses bis zum **31. Juli** bei dem unterfertigten Directorate einzureichen. Das diesjährige Studienzeugnis ist spätestens bis zum **10. August** vorzubringen. 2. Welche um Aufnahme ins Seminar von Seite zahlender Zöglinge, sowie die Erläuterungen, daß bisherige Zöglinge in demselben belassen werden, sind spätestens bis zum **12. August** an das Directorat einzusenden. Die Pension beträgt **400 M**. Bei **Neuaufnahmen** sind die stempelfreie Schul- oder Studienzeugnisse, sowie der Geburtschein und ein Gesundheitszeugnis, die beiden letzteren mit einem 50 Pf. Stempel versehen, in Vorlage zu bringen. Zu weiteren Aufschlüssen und zur Uebersendung der Satzungen ist der unterzeichnete Director jederzeit eröflich. **Burg-hausen, den 12. Juni 1886.** [80423]

Kgl. Studienseminar-Direktorat.

Dr. A. Deuerling.

Bekanntmachung.

Sitzung der **Local-Baucommission** betreffend: Die nächste Sitzung der **Local-Baucommission** findet anstatt Samstag den 19. ds. Mts., am **Freitag den 18. ds. Monats** statt und beginnt **Nachmittags 2 Uhr.** Am 17. Juni 1886. **Local-Bau-Commission München** Bürgermeister: **Dr. Widenmayer.** **Hofner, Sekretär.**

Dünger-Versteigerung.

Samstag den 19. Juni 1886 Vormittags 12 Uhr versteigert die kgl. Equitations-Anstalt vor den Anstalts-Stallungen auf Oberwiesfeld den von den Dienstherren in den Monaten Juli, August und September 1886 anfallenden Dünger öffentlich an den Meistbietenden. München, den 15. Juni 1886. [80434]

Turn-Verein München.

(Anerkannter Verein. Gegründet 1860.) **Samstag den 19. Juni, Abends 9 Uhr, Mitglieder-Verammlung** im Vereinslokal (Rit's Bierhalle, Bahnhofsstr.) Tagesordnung: **Geschäftliches.** [80633]

Dramatischer Club Weiß-Grün.

Das am **20. ds. Mts.** anberaumt gewesene **Sitzungs- und Gartenfest** wird wegen eingetretener Todesfall Seiner Majestät des Königs **Ludwig II.** bis auf Weiteres verschoben. [80501]

Der Ausschuss.

Polytechnischer Verein.

Freitag den 18. Juni Besichtigung der **Papier-Fabrik Dachau.** Abfahrt 2 Uhr 30 Min. Centralbahnhof. Rückfahrt 7 U. 26 M. oder 9 U. 5 M. [80291]

Buchdruck-Arbeiten aller Art

werden geschmackvoll, schnell und billigt angefertigt in der **G. Messner'schen Buchdruckerei (M. Specht),** München, Rumpfbühlstraße 28. [77,024/4/4]

Turn-Verein Au-München.

Wir erfüllen hiemit die traurige Pflicht, unsere gedienten Mitglieder und Freunde von dem am 15. ds. Mts. Abends erfolgten Ableben unseres Gründungs- und Ehrenmitgliedes, Herrn

Meinrad Zimmermann,

Turnwart und Leiter des **Jünglingsturnens**, in Kenntnis zu setzen. Wir bitten um recht vollzählige Beteiligung am dem Leichenbegängnis **Freitag den 18. Juni** Nachmittags 8 Uhr im südlichen Friedhof. München, 16. Juni 1886. **Der Turnrath.**

Soeben erschienen und von **Geiger's lith. Kunstanstalt, Ledererstr. 19/1,** zu beziehen: **weiland Sr. Maj. König Ludwig II.**

Königs-Porträt

in prachtvollem **Farbendruck**, hergestellt nach den letzten photographischen Aufnahmen mit reichen **Goldrahmen** zu billigen Preisen.

Gut stürzten Personen auch gegen **Ratenzahlungen.** **Geiger & Cie.,** Bergolderei u. lith. Kunstanstalt, 19/I Ledererstraße 19/I. [80,619]

Die Eröffnung

des neuen Grüntenweges

wurde auf **Sonntag 18. Juli** vertagt. **Southofen, 16. Juni 1886.** Das Baucomité. [80,620]

Ausverkauf

!!wegen **Laden-Veränderung!!** **Spiegel, Oelgemälde,** Photographierarbeiten, **Malablen, Vorhang-Galerien** jeder Art. **Kunstgewerbliche Gegenstände** zu herabgesetzten Preisen empfiehlt **Karl Müller, Vergolder, Promenadestrasse Nr. 6 und Landwehrstrasse Nr. 28.** [80,605]

Wegen Todesfall

wird in einer Stadt Oberbayerns ein im besten Betrieb stehendes **Möbel- und Ausstatter-Geschäft** mit Haus, Stallung, Remise und Möbeln verkauft. — Große Kundschaft, altes Geschäft, bedeutender Umsatz. — Interessenten wollen sich an die Expedition wenden. [80,520/3/1]

Große Kunst-Auction

Samstag den 26. Juni (Wagner-Saal) alter und neuer Meister. Siehe Catalog. [80,482/4/1]

Arm- und Gutflor

empfiehlt in größter Auswahl **Karl Münzinger,** Maffestr. 1, München. [80,658/2/1]

Gasthaus zum Wagner

in **Schliersee.** Nächt dem **Fahnhof** mit schattigen Gärten und Gartenanlagen empfängt allen verehrlichen Herren **Freunden, Reisenden** und Touristen seine neuen, hergerichteten **Gast- und Fremdenzimmer**, sowie ausgezeichnetes **Zugpferd**, nebst guter Küche. **Hochachtungsvoll** **Johann Wagner.** [80,668]

Joh. Adam Neubauer,

Uhrmacher, Eisenmannsstraße, 78,418/4/4

empfiehlt zu passenden **Firm-Geschenken:** **Elegante Uhren** von **W. 16.** — **Edle Uhren** von **Montour** von **W. 22.** — **Goldene Damen-Memorial-Uhren** von **W. 35** an und höher. — **Zweijährige Garantie.**

Bier-Korkholz

Albert Merk, Postfinger's Nachfolger, Kaufingerstr. 4. [72,487/4/4]

Lindau im Bodensee.

Hotel & Pension Beiß zum **Lindauer Hof.** Ganz in der Nähe der Dampfschiffe u. Eisenbahn. Schönste Aussicht auf den See und das Gebirge. **Schöne Restaurations-Lokalitäten.** Gute Küche — Offenes Bier — Reelle Weine. **Prompte Bedienung — Billige Preise.** [78,488/3/2]

„Münchener Fremdenblatt“

mit **Tagesanzeiger & Quartiergeber** ist das verbreitetste katholische Tagblatt Bayerns. Täglich eine **Monatliche** in Buchform, wöchentlich eine **Unterhaltungsbeilage**, monatlich 1—2mal die **Land- & Hauswirtschaftsbeilage**, **Direkte Nachrichten** aus aller Welt. **Beständige** **Redaktion**, die **letzten** **Münchener Kurzeitel**, alle **Verlosungen**, alle **Die** **sonstigen**, die **vollständigen** **Zeitungsetzel** u. s. w. **Geschäfts-Anzeige** in **München** 15 Pf., **außerwärts** 20 Pf. die **Zeitung**. **Abonnement** per **Post** 2 M. **vierteljährlich**, in **München** 1 M. 50 Pf. **80666(2-1)** **Zur** **Lauf** des **III. Quartals** bringen wir eine **hochinteressante**, **wahre** **Geschichte** aus **Bayern**

„Mephisto“

von **Wilhelm Herz.** **Neu** **eingetragene** **Abonnenten** erhalten gegen **Einsendung** des **Abonnementsscheines** und **10 Pf.** in **Vorkosten** den **Anfang** des **laufenden** **großen** **sozial-politischen** **Romanes** aus der **Feder** des **berühmten** **katholischen** **Schriftstellers** **Philipp Reicus** (Wasserburg) **„Im Schooße des Volkes“** gratis nachgeliefert.

„Korrespondent v. u. s. D.“ in **Nürnberg.** (80542/2-1) **Beim** **bernanahenden** **Beisitz** des **Quartals** ersuchen wir die **verehrlichen** **Leser**, im **Interesse** einer **rechtzeitigen** **Zustellung**, ihr **Abonnement** **baldest** zu **bestätigen**, bezw. zu **erneuern**. **Der**

Korrespondent von und für Deutschland ist ein unabhängiges und entschiedenes nationales Organ, er steht treu zum deutschen Reich und hält nicht minder warm zum engeren Vaterland und seinem angekommenen Fortschrittsbewußtsein. Er behält wahrhaft liberalen Anschauungen, aber er wird immer nur einer praktischen, erreichbaren Ziele im Auge lassenden Politik das Wort reden, und, wie die reaktionären Strömungen der Zeit, die radikalen Bestrebungen jeder Richtung entschieden bekämpfen.

Der Korrespondent von und für Deutschland ist das einzige zweimal täglich erscheinende, national-liberale Blatt Bayerns. Die Redaktion vermag so den politischen Stoff aus allen Kulturländern rasch und vollständig zu bieten. Wie bisher werden alle politischen und wirtschaftlichen Angelegenheiten von Wichtigkeit in maßvoller und sachlicher Weise behandelt. Besondere Aufmerksamkeit wendet die Redaktion den bayerischen Verhältnissen zu. Alle neuen Erscheinungen auf dem Gebiete der Wissenschaft, Kunst und Literatur finden angemessene Würdigung. Auch fernher wird unsere Zeitung reichlich mit telegraphischen Depeschen versehen sein, welche dem Leser alle wichtigeren politischen Ereignisse, bayerische Dienstaussagen, Verlosungen u. s. w. schnellstens zur Kenntnis bringen.

Für die Unterhaltung der Leser sorgen ausgiebig ein sorgfältig redigiertes Feuilleton, sowie die dem Sonntagsblatt in einem ganzen Bogen in Quart beigegebene belletristische Beilage **„Am häuslichen Herd“**, welche gleich den im Morgenblatt der Zeitung erscheinenden **Romanen** und **Novellen** auf die Wünsche der **Frauenwelt** besonderen Bedacht nimmt und denselben durch spannende belletristische Beiträge, **Poesien**, **Wiedererzählungen** u. s. w. gerecht zu werden sucht. **Der**

Korrespondent von und für Deutschland kostet vierteljährlich 4 M. 50 Pf. **Insertionsgebühr:** 15 Pf. die 4spaltige Zeile ober deren Raum. **Abonnements** nehmen alle **Postanstalten** und **Landpostboten** entgegen. **Nürnberg, im Juni 1886.**

Redaktion und Expedition. **Für Gebirgs-Reisende!** **Direkte** **Fahrt** **gelegentlich** von **Station** **Wenzberg** nach **Kochel**, resp. **Bad** **Kochel**, **mittels** **regelmäßiger** **Omnibusfahrten**, sowie **mittels** **Sommerwagen.**

Fahrtreis **à** **Person** **hin** **oder** **retour** **nur** **1 M. 50 Pf.** **Außerdem** **nehmen** **noch** **Bauarbeiter, Droschken** und **Einspanner** zu **billigen** **Preisen** **jederzeit** **zur** **Verfügung.** **Die** **Omnibusfahrten**, **welche** **direkt** **zwischen** **Wenzberg** und **Bad** **Kochel** **verkehren**, **schließen** **sich** **an** **die** **Büge** **an**, **welche** **in** **Wenzberg** **um** **1 Uhr** **50 Min.** **ankommen** **und** **um** **11 Uhr** **32 Min.** **Mittags** **abgehen.** **Zahlreicher** **Benutzung** **engenehmen**, **gehören** **die** **Dachstuhl** **Wagen.** **8042613-1**

Edward Weller, Hadenstr. in Kochel, und Andreas Dreher, Vohnluisen in Wenzberg.

Weber's **Carlsbader** **Kaffee-** **Gewürz** in **Portionsstücken**, einziges **Mittel**, dem **Kaffee-** **Getränk** einen **gleich** **prägnanten** **Geschmack** und **die** **schöne** **Farbe**, wie **ihm** **der** **weltberühmte** **Carlsbader** **Kaffee** **besitzt**, zu **verleihen**, ist in **renommierten** **Colonialwaaren-Handlungen** in **Carlsruhe** à **50 Pf.** zu **haben.** **Ernst** **Rigler, 3. Arndtberger, Valentin** **Barbarino, Hof-, Metzger & Wein-, 3. W. Hildebrand, Confumverein** **München, 4. Dollmayer, Hof-, Ferdinand** **Dollmayer, Georg** **Demmel, Ludw.** **Finde, Friedr.** **Had. Hof-, Sebast.** **Frankl, 3. Gollwitzer, Friedrich** **Gahn, Ludw.** **Guder, Ludwig** **Gurth, Karl** **Kafer, Ben.** **Kaschberger, 3. Kautz, Josef** **Kleiber, 3. W. Kauter, Vitus** **Papp, Fr. Adv.** **Viller, H. Randlhofer, H. A. Radtzig, W. A. Reiter, 3. W. Hildebrand, Seiner** **Rüth, Seiner** **Rupp, Seiner** **Nies, vorm. 3. J. Pösch's** **Nachfolger, L. Schäfer, Gebr.** **Schimpfle, Simon** **Schmitt, Gebr.** **Schneider, W. Schneider, Hof-, Gebrüder** **Schulthess** **vorm. Rupp** **Emil** **Schumann, Eduard** **Seiler, Georg** **Seiber, G. Stolz, Georg** **Wagl, Frz.** **Wilhelm, Fr. A. Winhard. 58,752/19**

Englische & französische Crêpes in **jedem** **Quantum** **zu** **Fabrikpreisen** **bei** **Louis** **Landauer,** Dachauerstraße 4. [80,648/2/1]

TODES-ANZEIGE. **Gott** **dem** **Allmächtigen** **hat** **es** **gefallen**, **meine** **innigstgeliebte** **Frau** **Emilie** **Wex,** **Kunstmalers-Gattin,** nach **langem**, **schmerzlichen** und **mit** **größerer** **Geduld** **ertragenen** **Leiden,** nach **Empfang** **der** **hl. Sterbsakramente**, in **ein** **besseres** **Jenseits** **abzurufen.** **MÜNCHEN, den** **16. Juni** **1886.** **80,701.** **Willibald** **Wex, Kunstmaler,** mit **seinen** **beiden** **Söhnen** **Adalbert** **und** **Heinrich.** **Die** **Beerdigung** **findet** **Freitag** **den** **18. Juni** **Nachmittags** **3 Uhr** **im** **nördlichen** **(neuen)** **Friedhof**, **der** **Gottesdienst** **Freitag** **den** **25. d. Vormittags** **9 Uhr** **in** **der** **St. Bonifazpfarrkirche** **statt.**

Dankfagung. **80410** **Für** **die** **aufrichtige** **und** **tinige** **Theilnahme**, **welche** **uns** **bei** **dem** **herben** **Verluste** **unser** **so** **berühmt** **geliebten** **Tochter,** **Kathar. Bräuhäuser,** während **der** **Krankheit**, **bei** **dem** **Hinscheiden** **und** **der** **Leichenfeier** **erwiesen** **worden**, **für** **die** **erhebenden** **und** **trübenden** **Worte** **des** **Hochw. Hrn. Vater** **Halmund,** **insbesonders** **der** **so** **freundschaftlich** **in** **liebevollen** **Aufmerksamkeit** **über** **Lebzeiten**, **Hrn. Weier,** **mit** **höflichen** **Schulzinnen**, **allen** **Bekanntem** **und** **Freunden** **u.** **der** **sehr** **gebeten** **Staatshaus** **für** **die** **vielen** **u.** **reichen** **Blumen-spenden** **preden** **mit** **unseren** **hochgeachteten** **Dank** **aus.** **München, 16. Juni** **1886.** **Die** **Kleinsten** **Hinterbliebenen.**

Wilhelm Scherner, 24 **Göthestraße 24,** 80-642

Flügel, Pianinos und Caselpianinos unter **Garantie**, **Reparaturen** und **Stimmen** wird **bestens** **besorgt.**

U. Kortler, **Sendlingerstraße 48,** 75,091/13/3

empfiehlt **Wurffüllmaschinen** in **4 Größen** und **Construction** von **Messing-** **und** **Zinn-** **Composition, Wurffspritzen, Bierhähnen, Spundventile, Brunnstiefel** u. s. w. in **großer** **Auswahl** zu **den** **billigsten** **Preisen.** **J. Bisherer, Photograph, Blumenstraße 27,** (gegründet 1860) **75,296/3/3** empfiehlt **sein** **vollkommen** **neugebautes, Parterre** **gelegenes**, **mit** **allen** **Verbesserungen** **praktisch** **eingerichtetes** **photographisches** **Atelier.** **Moment** **Aufnahmen** **bei** **jeder** **Vitterung** **und** **Tageszeit.** **Aufnahme** **von** **Porträts, Gebäuden, Kunst** **genständen, Saal-** **Decorationen, Equipagen, Zimmern** u. s. w. **Specialität: Photogr. Leichenporträts, comp. Gruppen** u. s. w. [80,640/10-10]

Glycerinseife in Stangen, vorzügliche **Qualität**, 5 **Stück** **per** **Stange** 35 Pf. (feine **Wahlseife**), **empfiehlt** **auf's** **Beste.** **Ferner** **hatte** **ich** **in** **allen** **reellen, der** **Wäsche** **unabwä-** **ssigen** **Wirkeln, namentlich** **Prima Kernseife** **empfohlen**, **so** **wie** **ich** **meine**, **sich** **großer** **Beliebtheit** **erweuende** [80,640/10-10]

Neutrale Waschkernseife in **geniege** **Erinnerung** **bringe.** **Godachting** **C. Koehl, f. Holzerant.** **Brunnstrasse 12. Filiale** **Utzschneiderstr. 9.**

Hotel und Pension Freudenberg, **Schliersee, bayer. Hochland,** 61,460/7

empfiehlt **seine** **sehr** **schnellen, komfortabel** **und** **gut** **eingerichteten** **Zimmer** **mit** **der** **schönsten** **Aussicht** **auf** **den** **See** **und** **Gebirge.** **Gute** **Küche.** **Naturweine.** **Münchener** **Bismarck-Bier** **in** **Flaschen** **und** **Gebinden.** **Schiffahrt** **und** **See-Bäder** **am** **Haare.** **Beste** **Posten** **und** **aufmerksame** **Bedienung.** **Hochachtungsvoll** **Sebastian** **Sauer, Hotelier.** [146,068/3/2/32]

Rohe Rindfleischwurst, das **frischeste, Wohlbehaltenste** und **billigste** **aller** **Fleisch-** **fabrikate** **von** **Autoren** **und** **Verlegern** **auf** **das** **Beste** **begu-** **achtete** **und** **empfohlene** **Nahrungsmittel, insbesondere** **für** **Wagen-** **leitende** **und** **Reconvaltescenten** **leicht** **verdaulich, verwendet** **in** **Boh-** **mitzen** **mit** **8 Pfund** **Inhalt** **à** **M. 1.60** **per** **Pfund** **gegen** **Nachnahme** **die** **Fabrik** **von** **J. M. Saemann** **in** **Bamberg.** **Detailverkauf** **in** **München** **bei** **Johann** **Sir,** **Burgstraße, Friedr.** **Gummelmann, Hof-** **lieferant, Alois** **Dallmayr, Hoflieferant, und** **A. Lindner, Dachauerstr.**

Münchener Borax- Seife **bestes, sparsamstes** **Waschmittel** **Detail-Verkauf** **in** **1/2** **Packeten** **30** **Pfg.** **An** **Biederer** **Verkauf** **Abath.** **Gebrauch-** **Anweisung** **beigebunden.** **Allein-Verkauf** **bei** **Mois** **Deiglmayr, München.** [77,115/3-3]

Thüringer Kunst-Färberei Königsee. **Ausgestattet** **mit** **den** **vollkommensten** **Einrichtungen** **für** **Kunstfärberei** **und** **heimische** **Wäscherei** **von** **getragener** **Garderobe** **jeder** **Art, Wäsche, Gamme** **en, Hand-** **schuben, Federn** **u. s. w.** **Wasserfarben** **der** **neuesten** **88,628(14-12)** **hochmodernen** **Farben** **der** **Saison.**

Geb. Durner, **Vorhang-Fabrik, München,** **Detail-Geschäft Fürstensefelderstraße 8** **empfehlen** **Gardinen** **aller** **Art** **zu** **Fabrikpreisen.** **Neuheit: Bunte** **altdeutsche** **Vorhänge,** **Erfab** **für** **Glasmalerei.** [122/24]

Todes-Anzeige. **Gott** **geben** **entschied** **heute** **Nachmittags** **2 Uhr** **unsere** **innigstgeliebte, so** **liebevoll** **besorgte** **Mutter, Großmutter, Schwester, Schwiegermutter** u. s. w. **die** **hochwohlgeborne** **Frau** **Therese Föhringer**

Amerikanische Glanz-Stärke
 28,680(18-11)
 von Fritz Schulz Jun. Leipzig, ist wegen hervorragender Güte und Billigkeit Jedem zu empfehlen. Ueberall vorrätig. à Packet 20 S.

Dr. Neuhaus,
 prakt. Arzt, München, Spezialist für Haut- & Geschlechtsleiden.
 Sulpizstr. 8/1 am Gem.-Bahnhof. Sprechst. 12-5. Sonn- u. Feiertag 10-12.

Kaffee's
 in eigener Brennerei täglich frisch gebrannt, von 1 M. bis 2 M. Preisermäßig. Spec. nach Pf. Preisermäßig. Kaffee bei 10 Pf. Preisermäßig. Kaffee bei 10 Pf. Preisermäßig.

Wiener Mischung
 sowie große Auswahl von rohen Kaffees in jeder Preislage. 7,218(3-3) Zuder, St. Raffinade, im Gut zu 80 Pf. pro Pfd., bei 1 Pfd. 34 Pf. pro Pfd., bringen in empfehlende Erinnerung.

Birzer & Siebl,
 München, Karlsruhorndell Nr. 11.

Lanolin-Seife allen übigen ihre wohltätige Wirkung auf die Haut weit überlegen.
Lanolin-Pomade, zur Verhütung der Hauterkrankungen.
Lanolin-Creme zur Verhütung der Hauterkrankungen.

Lanolin empfindlich die Parfümerie-Industrie v.
Schlimper & Co. Leipzig. Zu haben d. alle besten Parfümerie u. Parfümerie-Industrie. 7,410(6-1)

Der Keim des Todes
 in manchen jungen, frisch blühenden Leben durch jugendliche Berührungen. Die Beschäftigung der Eltern in diesen Fällen ist sehr wichtig. Eine Summe, die sich schon oft glänzend bewährt hat, wird in der Schrift: „Das goldene Buch für Männer“

als Hauptmittel für Patienten gebraucht, empfohlen. In Wien, in der Hauptstadt von 1 Pfd. (Preisermäßig) zu beziehen. Deutsche Gesundheits-Compagnie, Berlin SW., Lindenstraße 12.

Die Knecht
Gesucht
 in ein großes Hotel nach Tiro.

Hausbursche
 in ein Hotel, 80601
 nach auswärtig bis 1. Juli (gute Jahreshefte).

Köchin
 (weiche) in Hotels nach auswärtig.
Mädchen
 aus guter Familie in eine Schenk- (Bretterknecht).

J. Anlinger, Blumenstraße 11/1.
 (Vormerkung ohne Gebühr).
Stellen finden:
 gut empfohlene Bäume mit Sprachkenntnissen, keine Kinderermüdung, junge Köchinnen mit guten Zeugnissen.

Pauline Häbler,
 8 Maffestr., 2. Afz.
Ein Mädchen
 welches auch nähen kann, folgende gesucht. Schwabingerstr. 17 im Speisezimmer.

Ein junger Bursche
 zum Waschen von Fenstern gesucht.
Wilh. Schwengel,
 80651
 Humboldtstraße 41.

Gesucht
 Köchinnen, Haus- und 2 Stubenmädchen gegen hohen Lohn, 3 junge Köchinnen, einige Privatköchinnen, sämmtliche sofort. 80546
Sendlingerstraße 22/1.
 Zur Ausbilde wird auf kurze Zeit ein junger 80636
Dienstmädchen
 gesucht, das mit Kindern umzugehen versteht. H. Klenzstr. 69/21.

Ein ordentl. Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, sonstige Arbeiten wüßig und fleißig verrichtet, bis 1. Juli gesucht. Finkenstr. 2/1.
Ein sehr kurzes verheiratete
 jüngere Frau sucht Zugsplätze. Sendlingerstraße 22/1. 80588
Ein Frauenzimmer gef. Alters, mit mehrtägigen Zeugnissen, sucht Stelle in eine stillere oder als Hausbursche oder als selbständige Köchin bis 1. oder 15. Juli. 80571
Köchin
 ohne Anhang, die sich auch jeder Hausarbeit unterzieht, sucht bis 1. Juli dauernde Stelle. Oberanger 14/2 r. 80651
Guter Zugsplatz von einer jungen, ordentlichen Frau gesucht. Schillingstr. 7/2 l. 80582

Solider Laufbursche
 im Alter von 13 bis 15 Jahren wird gesucht. 80729
Schrader & Ehrlicher,
 Eisenhandlung, Neuhauserstraße 3.
Ein solides Mädchen
 das sich über Jahre u. Fleiß ausweisen kann, im 18. oder 19. Jahren ist, sucht folgende Stelle. Schillingstr. 8/3 mittl. E. 80729

Stuttateure
 gesucht. D. U. 80888(2-1)
Gesucht sofort
 eine Köchin, die auch die Hausarbeit verrichtet. Baaderstr. 32/1 l., von 2-6 Uhr. 80894(2-1)
Es wird ein tüchtiger
Maschinist, welcher auch alle Reparaturen besorgen kann, gesucht. Offerte mit Angabe seitheriger Thätigkeit unter C & Nr. 80416 bef. die Expd. (2-1)

Brauerei!
Oberbursche
 lebig, gesucht für eine größere Brauerei Thüringens, der überall erfahren und im Stande ist, den Brauereibetrieb zu betreiben. Stellung angenehm, Gehalt vorläufig 100 M. Nur sehr tüchtige, erfahrene Leute wollen ihre Bezeugnisse unter R. M. u. Nr. 80424 an die Expd. einleiten. (2-1)

Schneider
 tüchtiger, auf Tag gesucht. Falkenburgerstr. 4/2.
Angenehme Arbeit in der Colonatwaarenfabrik. Stelle angenehm, Gehalt vorläufig 100 M. Nur sehr tüchtige, erfahrene Leute wollen ihre Bezeugnisse unter R. M. u. Nr. 80424 an die Expd. einleiten. (2-1)

Für Modest!
 Eine selbständig arbeitende erste Modistin wird für ein feines Puppen-Geschäft am besten Platz zum sofortigen Eintritt bei guter Bezahlung gesucht. D. U. 80411

Gesucht
 ein solides, reines Mädchen, das alle zu kleinen Kindern hat und gute Hausarbeit leisten kann. Im Lieben von auswärtig und nur gegen Empfehlung. D. U. 80417

Ein Mädchen
 das selbständig kocht und dem die besten Zeugnisse über ihre Arbeit und Fleiß zu Seite stehen, sucht sofort Ausbilde, am liebsten auswärts. Derrnstraße 21/0. 80407

Ein Mädchen
 von 17-18 J., nach nicht lange hier, sucht Stelle neben der Frau. Dachauerstr. 17/1 l. 80408

Sogleich gesucht
 tücht. Kindermädchen, Goethestr. 6/1 r. 80465

Köchin
 verlässig, fleißig, mit guten Zeugnissen, sucht bis 1. Juli Stelle. Schrammstr. 1/1. 80465

Küchenmädchen
 welches sich auch zum Bedienen verwenden läßt, wird sofort gesucht. Hl. Annastraße 26, Fürstentw. 80467

Hausanwärterin
 verlässig, werden sogleich gesucht. Oberanger 12. 80467

Köchin
 welche auch etwas Hausarbeit verrichtet, sucht bis 1. oder 15. Juli Stelle. Finkenstr. 8/1. 80469

Kindsmagd
 gesucht. D. U. 80474

Mädchen
 im Kleidermachen gut geübt, werden dauernd beschäftigt. Zwingerstraße 2/2. 80481

Ein gefreite Person sucht Zugsplatz oder Pausen u. Waschküche. Schillingstr. 15/3 l. 80491

Ein ordentl. Mädchen
 das die Hausarbeit verrichtet und wäschen kann, wird sogleich gesucht. Wolfenstraße 20/2 r. 80471

Ein ältere Person sucht einen einfl. Platz. Oberanger 10/2 l. 80471

Ein ganz tüchtige Hausbursche
 sucht in ein Zimmermädchen, welches sich zum Bedienen verwenden läßt, werden sogleich gesucht. Dachauerstraße 16. 80870

Ein Mädchen
 welche auch etwas Hausarbeit verrichtet, sucht bis 1. oder 15. Juli Stelle. Finkenstr. 8/1. 80469

Kindsmagd
 gesucht. D. U. 80474

Mädchen
 im Kleidermachen gut geübt, werden dauernd beschäftigt. Zwingerstraße 2/2. 80481

Ein gefreite Person sucht Zugsplatz oder Pausen u. Waschküche. Schillingstr. 15/3 l. 80491

Ein ordentl. Mädchen
 das die Hausarbeit verrichtet und wäschen kann, wird sogleich gesucht. Wolfenstraße 20/2 r. 80471

Ein ältere Person sucht einen einfl. Platz. Oberanger 10/2 l. 80471

Ein ganz tüchtige Hausbursche
 sucht in ein Zimmermädchen, welches sich zum Bedienen verwenden läßt, werden sogleich gesucht. Dachauerstraße 16. 80870

Prämirt
Wien 1873. 1877. 1878. 1879 München.
Fabrikation H. Liebermann, Lager
 von Rosshaar-, Seegras- und Feder-Matratzen, Bettdecken, Betten u. Bettstellen.
 Spezialität: Gesetzlich geschützte, zerlegbare Feder-Matratzen.
 (79:725(3-1))
 Uebernahme vollständiger Einrichtungen für Familien, Gasthöfe und Anstalten.
 Preislisten auf Wunsch gratis und franco.

Verkäuferin
 tüchtige, anständiger Familie, in ein feines Geschäft gesucht bis 1. Juli. Briefe unter C & Nr. 79088 bef. die Expd. (2-2)

Abonnentensammler
 tüchtige, fleißig gesucht. Für 100 Abonnenten monatlich. 80-150 M. Vorkauf 35/0, zu sprechen. Wittenbergstr. 5-7 Uhr. 7749(4-3)

Kein Stelle-Suchender
 verläßt sein Geschäft. Einem tüchtigen, fleißigen, anständigen Mann, welcher in einem feinen Geschäft tätig ist, wird ein solches angeboten. Briefe unter C & Nr. 79088 bef. die Expd. (2-2)

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Zugeherin
 gesucht. Finkenstr. 7/1. 80519

Tüchtige Tailenarbeiterin
 sofort gesucht gegen gute Bezahlung. Mühlstraße 9/3 rechts. 80524

Perfekte Köchin
 in ein solides Haus gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Punkterin
 bei guter Bezahlung gesucht. 80568

Vorzügl. Pfandmaler
 gesucht. Goethestr. 8/2 r. 80558

Sofort gesucht
 von kleiner Familie ein sehr reines, fleißiges, solides Mädchen f. Küche u. Hausarbeit. Nur solche mit besten Zeugnissen wollen antworten. Sendlingerstr. 83, Garbengasse. 80558

Gesucht werden: 1. Hausmädchen, 2. Köchin, 3. Hausbursche, 4. Hausanwärterin, 5. Hausanwärterin, 6. Hausanwärterin, 7. Hausanwärterin, 8. Hausanwärterin, 9. Hausanwärterin, 10. Hausanwärterin.

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein Mädchen
 erst hier angekommen, das Hausmannschaft leisten kann und wüßig jede Hausarbeit verrichtet, sucht sofort bis 1. Juli einen Platz. Wab. Wittererhof 2. Et. rechts. (2-2)

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Perfekte Gasthausköchin
 wird gesucht. Monatlich 100 M. Sternegarten. 80488.

Gesucht
 ein Mädchen bis 1. Juli. Finkenstr. 2/1 im Wollgasse. 80494

Eine Hausmagd
 gesucht. Sternegarten. 80488.

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Zimmer-Einrichtungen
 in vol. und la. Möbeln. Federmatratzen
 10 M. mit Bolster 12, 15, 18 bis 26 M. Kanapee von 18-38 M., Divan 20-60 M., Weißtisch 6 1/2, 7 1/2, 12-28 M., lackirt. Kleiderkästen 12, 15-28 M., Kleiderkasten, Tisch- und Nachtschrank, Tisch, Nachtschrank, Spiegel, Bilder.
Betten
 von 18, 21, 24, 30-60 M., einzelne Bettstühle 8, 10, 12-30 M., Kissen 2 1/2, 3 1/2, 4-10 M. 80598

Transport frei.
Maderbräu 2/1, b. Thal,
 gegenüber dem weißen Bräuhaus.

1 Piano
 prachtvolles Instrument, sportbillig zu verkaufen. Rummelstraße 81/1. 80628

Damenhütdchen,
 6 Monate alt (Alpenpinde, reine Race), zu verk. Hehlstr. 34/2 rechts, befördert die Expedition.

Kanarischer Wollig,
 mit ächten Damaststoffen, zu verkaufen. Briefe mit C & Nr. 80576 befördert die Expedition.

Billig zu verkaufen
 wegen Abreise eine Zimmereinrichtung. Enefeldstr. 6/4. 80282

Billig zu verkaufen
 ein fast neues Kinderzugeschäft. Wab. Wittererhof 2/1. 80593

Zu verkaufen
 billige, solide Eiten. Klenzstr. 10/3 l. 80489

Köchin,
 Deisterstraße, die gut Hausmannschaft leisten kann und wüßig jede Hausarbeit verrichtet, sucht bis 1. Juli einen Platz. Wab. Wittererhof 2. Et. rechts. (2-2)

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

Ein solides Mädchen
 ohne Anhang, das fähig, wäschen u. bügeln kann, wird sogleich gesucht. Finkenstr. 2/1. 80571

